

## Nutzungsbedingungen für den Gebrauch von Netzwerk und Dienstleistungen von Energie Wasser Bern (Acceptable Use Policy, AUP ewb)

### 1. Geltungsbereich

Diese Nutzungsbedingungen regeln den zulässigen Gebrauch von Netzwerk und Dienstleistungen von Energie Wasser Bern. Sie sind im Bereich der Telekommunikationsdienstleistungen (Services) und im Umfang von Ziff. 4-6 in Bezug auf andere Dienstleistungen von Energie Wasser Bern anwendbar. Die «AUP ewb» ist ausserdem Bestandteil des mit den Kundinnen und Kunden abgeschlossenen Vertrags, falls sie im jeweiligen Vertrag für anwendbar erklärt wird.

### 2. Pflichten von Energie Wasser Bern

Energie Wasser Bern setzt sich für eine faire Nutzung der Services ein, enthält sich jedes täuschenden, irreführenden oder gegen Treu und Glauben verstossenden Verhaltens.

### 3. Missbrauch im Sinne der «AUP ewb»

3.1. Die Services von Energie Wasser Bern dürfen ausschliesslich gesetzeskonform in Anspruch genommen werden. Die Kundinnen und Kunden dürfen die Services von Energie Wasser Bern nicht für unerlaubte Glücksspiele, Urheberrechtsverletzungen, Datenschutzverletzungen, Gewaltdarstellungen, Pornographie, Aufforderungen zu Verbrechen zur Gewalttätigkeit oder zur Diskriminierungen etc. nutzen.

3.2. Die missbräuchliche Nutzung der Services ist den Kundinnen und Kunden untersagt. Als Missbrauch im Sinne der «AUP ewb» gelten beispielsweise:

- a. unerlaubter Zugang oder Versuch unerlaubten Zugangs zu Daten, Systemen oder externen Netzwerken;
- b. Anwendung von passiven oder nichteingreifenden Techniken wie *Scanning* oder *Probing* fremder Systeme oder Netzwerke (z.B. Testen fremder Rechner auf bestimmte Dienste oder auf ihre Verwundbarkeit) durch sogenannte „Portscans“;
- c. *Sniffing*, d.h. Überwachen und Analysieren fremden Netzwerkverkehrs;
- d. *Flooding*, d.h. absichtliches Überlasten fremder Systeme oder Netzwerke mit dem Ziel, deren Betrieb zu beeinträchtigen oder zu verunmöglichen (Denial of Service);
- e. *Spoofing*, d.h. Fälschen von Netzwerkpaketen, insbesondere von TCP/IP Header Informationen;
- f. *Phishing*, d.h. Gelangen durch gefälschte elektronische Nachrichten an sensible Daten, wie Benutzernamen und Passwörter für Online-Banking oder Kreditkarten-Informationen;
- g. *Mailbombing*, d.h. Versand einer grossen Zahl von E-Mail-Nachrichten an denselben Empfänger;
- h. unerlaubte Benutzung von fremden Mailservern als „Relay“ ohne vorherige Genehmigung durch deren Eigentümer;
- i. *Excessive usage* inkl. *Excessive Multiposting* (EMP) und *Excessive Cross Posting* (ECP), d.h. Anbieten von Inhalten, die einen übermässig hohen Netzwerkverkehr verursachen und somit die Leistung der Rechnersysteme von Energie Wasser Bern gefährden.

### 4. Benutzeridentifikation und Passwörter

4.1. Die den Kundinnen und Kunden mitgeteilten Passwörter sind für den persönlichen Gebrauch bestimmt und gegen Missbrauch durch Unbefugte zu schützen. Besteht Anlass zur Befürchtung, dass Drittpersonen das Passwort kennen, so ist es unverzüglich zu ändern, oder gegebenenfalls ist ein neues Passwort bei Energie Wasser Bern anzufordern. Die Kundinnen und Kunden tragen sämtliche Risiken, die aus der Verwendung ihrer Benutzer-ID und Passwörter entstehen, auch im Falle von Missbrauch.

4.2 Die Kundinnen und Kunden nehmen zur Kenntnis, dass:

- a. unverschlüsselt verschickte E-Mails und unverschlüsselter Datenverkehr von Unbefugten gelesen, verändert, unterdrückt oder verzögert werden können;
- b. Absender verfälscht werden können;
- c. Texte und Fotos verfälscht, gefälscht oder durch Dritte ausgewertet werden können;
- d. Dritte Internetverkehr überwachen und persönliche Daten von Kundinnen und Kunden so in Erfahrung bringen können.

### 5. Immaterialgüterrechte

Allfällige mit Leistungen von Energie Wasser Bern verbundene Immaterialgüterrechte verbleiben bei Energie Wasser Bern oder bei berechtigten Dritten. Verletzen die Kundinnen und Kunden Immaterialgüterrechte von Dritten und wird Energie Wasser Bern dafür in Anspruch genommen, müssen die Kundinnen und Kunden Energie Wasser Bern schadlos halten.

### 6. Konsequenzen bei Verstössen gegen die «AUP ewb»

6.1. Bei Verstössen oder Anzeichen eines Verstosses gegen die «AUP ewb» mahnt Energie Wasser Bern die Kundinnen und Kunden ab. Bei wiederholten oder andauernden Verstössen sowie bei schweren Verstössen ist Energie Wasser Bern berechtigt, sämtliche Services entschädigungslos mit sofortiger Wirkung einzustellen oder das Vertragsverhältnis fristlos zu kündigen. Energie Wasser Bern behält sich in jedem Fall die Geltendmachung von Schadenersatzforderungen sowie eine Anzeige an die zuständigen Behörden vor.

6.2. Die Kundinnen und Kunden nehmen zur Kenntnis, dass Energie Wasser Bern im Falle eines strafrechtlich relevanten Verstosses gegen die «AUP ewb» gegebenenfalls ihre Identität den zuständigen Behörden bekannt gibt.

### 7. Anpassung der «AUP ewb»

Energie Wasser Bern hat jederzeit das Recht, die vorliegenden Nutzungsbedingungen anzupassen. Energie Wasser Bern informiert die Kundinnen und Kunden vorgängig. Bis zum Inkrafttreten der Änderung können die Kundinnen und Kunden die Dienstleistungen von Energie Wasser Bern ohne finanzielle Folgen schriftlich kündigen. Erfolgt keine Kündigung bis zum Inkrafttreten, gelten die geänderten Nutzungsbedingungen als akzeptiert.